

Fördertipp Nr. 5 - 2020

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Bündnisse gegen Antisemitismus und Sichtbarkeit Jüdischen Lebens (Frist: 24.5.2020)**
 - 2. Förderung von Kunstprojekten für Kinder und Jugendliche (Frist: 31.5.2020)**
 - 3. Kreuzberger Kinderstiftung: Projekte in Zeiten von Corona (Frist: 31.5.2020)**
 - 4. NEUSTART. Sofortprogramm für coronabedingte Investitionen in Kultureinrichtungen („Windhund“-Prinzip)**
 - 5. Kleine Projekte zur entwicklungspolitischen Informations-/ Bildungsarbeit (laufend)**
 - 6. Deutsches Kinderhilfswerk: Kinder- und Jugendarbeit in der Corona-Krise (laufend)**
- Kurztipp: Aktuelle Fortbildungen der Fundraising-Akademie**

1. Gemeinsam handeln – Bündnisse gegen Antisemitismus und für die Sichtbarkeit Jüdischen Lebens in Deutschland stärken (Frist: 24. Mai 2020)

Die zunehmende Bedrohung des gesellschaftlichen Zusammenhalts in Deutschland durch rechts-populistische, rechtsextreme und nationalistische Kräfte äußert sich online und offline auch in einem zunehmend offenen und gewalttätigen Antisemitismus. Der rechtsterroristische Anschlag auf die Synagoge in Halle an Jom Kippur 2019 wurde von Juden und Jüdinnen als Zäsur erlebt.

Antisemitismus hat tiefgreifende Auswirkungen auf die gesamte Gesellschaft, denn er untergräbt demokratische Werte und Menschenrechte. Seine Bekämpfung macht ein gemeinsames Engagement für eine offene, plurale und solidarische Gesellschaft, in der jüdisches Leben selbstverständlich, erlebbar und sichtbar ist, notwendiger denn je. Die Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ) ermutigt mit dieser Ausschreibung die Zivilgesellschaft in Deutschland, Antisemitismus durch Bündnisse für eine vielfältige und solidarische Gesellschaft und für die Stärkung jüdischen Lebens mit konkreten Aktivitäten entgegenzutreten. Die Fördersumme beträgt bis zu 100.000 Euro für 2 Jahre. Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter: <https://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/handeln-fuer-menschenrechte/coalition-building.html>

2. Förderung von Kunstprojekten für Kinder und Jugendliche (Frist 31.5.2020)

Unter dem Titel "Wir können Kunst" fördert der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V. als Programmpartner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) Kunstprojekte für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche, die von professionellen bildendenden Künstler*innen durchgeführt werden. Die Gestaltung des öffentlichen Lebens und damit auch die Durchführung kultureller Projekte für Kinder und Jugendliche ist zurzeit nicht möglich. Der BBK-Bundesverband hat daher beschlossen, seine laufende Ausschreibung zur Beantragung von Projektförderungen im Rahmen von "Kultur macht stark // Wir können Kunst" nicht zu stoppen. Der Einsendeschluss wird bis zum 31. Mai 2020 verlängert, Projekte könnten dann ab Mitte August 2020 starten, wenn die Lage es erlaubt. Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter: www.bbk-bundesverband.de

3. Kreuzberger Kinderstiftung: Projekte in Zeiten von Corona (Frist: 31.5.2020)

Aktuell stehen alle durch Corona vor einer gesellschaftlichen Herausforderung. Das Leben steht still bzw. ist eingeschränkt und viele fragen sich: Wie gehen Kinder und Jugendliche damit um? Freund*innen und Großeltern sind nur noch digital zu sehen, die gewohnte direkte Kommunikation ist unterbrochen. Der Bewegungsspielraum ist deutlich beschnitten, Sport mit anderen ist nur zum Teil möglich, kein Theaterspiel, kein kreativer Austausch. Deshalb will die Kreuzberger Kinderstiftung nun diejenigen Projekte bevorzugt fördern, die sich mit dem Thema „Corona“ befassen. Das könnten zum Beispiel Projekte sein, die sich mit dem Thema „Werte“ beschäftigen, und die Fragen stellen: „Was ist uns wichtig im Leben? Was ist erstrebenswert, welche Ausbildung/Berufe bekommen einen anderen Stellenwert? Wie wichtig sind soziale, aber auch digitale Kompetenzen?“. Denkbar sind auch Projekte, die sich mit gesellschaftspolitischen Themen wie Demokratie oder dem europäischen Zusammenhalt in Zeiten von Corona auseinandersetzen.

Die Kreuzberger Kinderstiftung ermöglicht nur Kofinanzierungen. Der Jugendrat der Stiftung wird bis zum 15. Juni 2020 über die Anträge entscheiden, so dass die Projekte im Sommer starten können. Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter: <https://www.kreuzberger-kinderstiftung.de/projektfoerderung/engagement-in-deutschland/#eins>

4. NEUSTART. Sofortprogramm für coronabedingte Investitionen in Kultureinrichtungen („Windhund“-Prinzip)

Die Bundesregierung hat ein neues Förderprogramm bekanntgeben, das kleinen und mittleren sozio-/kulturellen Einrichtungen eine rasche Wiedereröffnung nach der coronabedingten Schließung ermöglichen soll. Ziel des Programms ist es, die Zugänglichkeit von Kultureinrichtungen auch in Zeiten der Corona-Krise zu sichern. Finanziert werden zum Beispiel der Einbau von Schutzvorrichtungen oder die Optimierung der Besuchersteuerung. Auch die Einführung beziehungsweise Anpassung digitaler Vermittlungsformate kann unterstützt werden. Für die Maßnahmen sind zwischen 10.000 und 50.000 Euro pro Kultureinrichtung vorgesehen. So sollen vor allem kleinere und mittlere (Sozio-)Kultureinrichtungen beim Neustart nach der Wiedereröffnung unterstützt werden. Die Anträge werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs (Windhundprinzip) bearbeitet, es gilt also, schnell zu sein. Weitere Informationen unter: <https://www.soziokultur.de/pressemitteilung-zum-investitionsprogramm-neustart-sofortprogramm-fuer-corona-bedingte-investitionen-in-kultureinrichtungen/>

5. Kleine Projekte zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit (laufend)

Planen Sie eine Aktion zum Thema Handy-Recycling? Oder möchten Sie einen Fair Trade-Workshop organisieren? Für Ihr Projekt können Sie finanzielle Unterstützung beantragen, wenn es um entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit geht. Globale Zusammenhänge erschließen sich am besten durch eigenes Erleben. Der Blick auf die Wasserversorgung weltweit bei einem Schulprojekt oder die Gesprächsrunde mit Auszubildenden über Arbeitsschutz und Arbeitsrecht in Indien vermitteln den Lernenden auf lebendige Weise, dass entwicklungspolitische Fragen auch die eigene Lebenswirklichkeit berühren.

Deshalb unterstützt das Aktionsgruppenprogramm Schulen, Kitas, Aktionsgruppen und ehrenamtliche Initiativen, die sich mit entwicklungspolitischen Themen beschäftigen und bietet finanzielle Förderung für Informationsveranstaltungen, Tagungen, Seminare, Workshops, und vieles andere. Mit Förderzuschüssen von bis zu 2.000 Euro unterstützt das Aktionsgruppenprogramm (AGP) des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Engagierte in Schulen und Initiativen, die ihr Wissen über die Zusammenhänge der Einen Welt vertiefen und weitervermitteln. Weitere Informationen unter: <https://www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html>

6. Hilfe für Kinder- und Jugendarbeit in der Corona-Krise (laufend)

Das Deutsche Kinderhilfswerk reagiert auf die aktuellen Bedarfe in der Corona-Krise und stellt sein Förderprogramm für Kinder- und Jugendprojekte um. Die Antragsfristen für die Fonds sind aufgehoben, Anträge können laufend eingereicht und flexibel bewilligt werden. Insbesondere werden Projekte im digitalen Raum gefördert. Bitte stellen Sie in der Projektbeschreibung Ihren erhöhten Finanzierungsbedarf in Bezug auf die aktuelle Situation dar. Die Leit- und Richtlinien der Themenfonds gelten nach wie vor. Das Deutsche Kinderhilfswerk bemüht sich, bei einem vollständigen Antrag innerhalb von zwei Wochen einen Bescheid auszustellen. Es können Fördermittel in Höhe von bis zu 10.000 Euro vergeben werden. Weitere Informationen, Förderrichtlinien und Antragsunterlagen unter <https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/>

KurzTipp des Monats:

Aktuelle Fortbildungen der Fundraising-Akademie: Die Fundraising-Akademie bietet neue berufliche Weiterbildungen zum Thema Fundraising an, unter anderen werden wieder die Ausbildung zum/ zur Fundraising-Referent*in (12 Tage berufsbegleitend, für kleinere regionale Organisationen) oder zum Fundraising-Manager*in (2 Jahre berufsbegleitend) angeboten. Die Akademie informiert auch über Möglichkeiten zur Kofinanzierung der Teilnahme-/ Übernachtungs- und Verpflegungskosten durch öffentliche Mittel. Alle Infos unter: <https://www.fundraisingakademie.de/akademie/fortbildungen>

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.